

Deutlicher Derbysieg

25.01.2016 11:39 von Johannes Oswald

Am Samstagabend stimmte alles. Mit 500 Zuschauern war die Grafinger Jahnsporthalle voll besetzt – mehr Zuschauer dürfen wegen Brandschutzauflagen nicht anwesend sein. Die Stadtkapelle heizte schon vor dem Spiel die Stimmung an und das Team spielte umwerfenden Volleyball. Das Derby gegen den ASV Dachau wurde im Vorfeld als sehr wichtiges und schweres Spiel eingestuft. Die Mannschaft um Trainer Alexander Hezareh hat sich gut vorbereitet und war extrem motiviert. Unter der Woche wurden Freikarten verteilt und hart trainiert. Dank der tollen Einlage der Grafinger Stadtkapelle war die Stimmung schon vor dem Spiel sehr gut. Die ganze Halle strahlte Zuversicht und Entschlossenheit aus. Das Grafinger Team startete gut und feuerte das Publikum weiter an. Mit spektakulären Angriffen, tollen Blocks und vollem Einsatz in den Abwehraktionen brachte man das Publikum zum Jubeln. Durch konsequente Aufschläge und feinem Zuspiel zwangen die Bärenstädter den Dachauern das Spiel auf. Die Einsätze von Benno Voggenreiter, Felix Langer und Michael Zierhut waren am Morgen noch fraglich. Alle drei waren fit und spielten sehr gut. „Fabian Wagner ist MVP geworden, doch heute hätten es alle verdient.“, meint Manager Johannes Oswald und lobte die geschlossene Mannschaftsleistung. Im Angriff stach diesmal Felix Langer hervor. Er lief heiß und zeigte entschlossene und harte Angriffe. Teilweise schlug er über den Block der Dachauer und brachte den Gegner damit zum Verzweifeln. Benno Voggenreiter sorgte im ersten Satz mit zwei Aufschlagserien von sechs und fünf Punkten für einen klaren Vorsprung. Den ersten Satz gewannen die Grafinger deutlich mit 25:18. Im zweiten Satz lagen die Bärenstädter am Anfang zurück, doch mit packenden Ballwechseln und spektakulären Punktgewinnen zog man den Dachauern den Zahn. Das Publikum peitschte die Grafinger Mannschaft zu Höchstleistung an und feierte den Matchball zum 25:20. In der 10-Minuten Pause spielte die Grafinger Stadtkapelle eine schöne und aufheizende Einlage. So blieb die gute Stimmung in der Halle aufrecht und alle freuten sich auf den dritten Satz. Angepeitscht durch das Publikum und die Musikeinlage legte das Team von Alexander Hezareh furios los. Konstantin Schmid machte mit harten Sprungaufschlägen Druck und die Block-Feldabwehr machte den Rest. Mit 4:0 ging man schnell und deutlich in Führung. Die Dachauer bäumten sich auf, doch die Grafinger waren nicht zu stoppen. Das Team feierte gemeinsam mit den Fans den Satz durch und zeigte hervorragende Leistung. Mit 25:18, 25:20 und 25:19 siegte man deutlich gegen den ASV Dachau und sicherte sich wichtige drei Punkte. Die Mannschaft tankte bei stehenden Ovationen viel Selbstvertrauen und bedankte sich bei den tollen Zuschauern und der Stadtkapelle. An diesem Abend hat alles gepasst und so verließen 500 glückliche Zuschauer die Jahnsporthalle. „Heute haben wir gute Werbung für uns gemacht. Ich freu mich, dass wir die Zuschauergrenze erreicht haben und das Publikum begeistern konnten. Die Mannschaft hat heute sehr gut gespielt und wirklich tolle Leistung gezeigt.“, freute sich Manager Johannes Oswald nach dem Spiel. Trainer Alexander Hezareh merkte an: „Wir haben heute einen wichtigen Schritt gemacht und wollen uns jetzt wieder nach vorne orientieren. Unser Saisonziel ist Platz sieben. An der Tabelle hat sich zwar vorerst nichts geändert, aber ich behaupte einfach mal, dass wir eine Serie starten.“ Nächste Woche geht es zum Doppelauswärtsspieltag nach Stuttgart und Friedrichshafen. Dort will man an die Leistung anknüpfen und die nächsten Punkte einfahren.

